

Ottendorf, d. 07.12.2021



Elterninformation zum Verpflegungsentgelt in unserem Naturkindergarten

Wie Sie wissen, werde ich zum Jahresende aus privaten Gründen mein Arbeitsverhältnis in unserem Kindergarten beenden.

Mein letzter Arbeitstag wird der 23.12.2021 sein, denn danach folgen die Weihnachtsfeier- und Schließtage.

Bevor ich mich in den Vorruhestand verabschiede, ist es mir jedoch ein großes Bedürfnis, die Problematik *Verpflegungsentgelt* für Ihr Kind noch einmal aufzugreifen. Sie alle fragen sich sicher, was daraus geworden ist.

Am 27.11.2021 wurde die Angelegenheit *Gebühr Mittagessen* in Absprache mit der AWO Geschäftsleitung und der Gemeinde Ottendorf, zur weiteren Verfahrensweise an den KiGa Elternbeirat übergeben.

Ich wies den Elternbeirat darauf hin, dass Kinder mit einer Unverträglichkeit (Attest), die das Mittagessen von zu Hause mitbringen, zur Zeit nicht an den Ausgaben (Personal- und Betriebskosten) rund um die Zubereitung des Mittagessens beteiligt sind, obwohl ein finanzieller Aufwand für die Kühlung des mitgebrachten Essens, Erwärmung, Benutzung des KiGa-Geschirrs, Besteck, Aufwasch etc., entsteht.

Wenn mehrere Kinder gar nicht oder nur teilweise mitessen, bahnt sich verständlicherweise ein Defizit bei den Einnahmen an. Diese decken sich in der Gesamtheit nicht mehr mit den Ausgaben. Aber bei der Berechnung *4,75€ Verpflegungsentgelt pro Tag/ Kind*, konnte man noch nicht wissen, dass wir mittlerweile 7 Kinder mit einer Unverträglichkeit in unserem Kindergarten betreuen. Tendenz steigend.

Ich empfahl dem Elternbeirat, diese Sachlage nicht aus den Augen zu verlieren, denn die Gefahr besteht, dass durch fehlende Einnahmen die Gebühr für ein Mittagessen nochmal steigen könnte.

Vor allem aber war es ja im Interesse der Eltern, eine Lösung zu finden, wie wir von den *4,75€* weg kommen und den Betrag senken könnten.

Ich gab, ebenfalls in Absprache mit AWO und Gemeinde, dem Elternbeirat 2 Lösungsvorschläge. Diese beinhalten jeweils eine gleichbleibende *monatliche Servicepauschale (steuerlich absetzbar) für alle im Kindergarten angemeldeten Kinder und damit aber im Gegenzug eine erhebliche Reduzierung des Verpflegungsentgeltes.*

Bitte wenden Sie sich von nun an bei diesbezüglichen Fragen an den Elternbeirat (Mitglieder siehe Informationstafel im Eingangsbereich).

Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben Gesundheit und trotz der angespannten pandemischen Lage eine schöne Adventszeit.

Ihre *Goldtraud Nagel*